



WIKIPEDIA
Die freie Enzyklopädie

Mitmachen

Drucken/exportieren

Werkzeuge

• [Neue Funktionen](#)

Lesen

[Letzte Änderungen](#)

[Bearbeiten](#)

[Anmelden / Benutzerkonto erstellen](#)

[Artikel](#)

[Diskussion](#)



Liste griechischer Sagen

Dies ist eine Liste der wichtigsten [Sagen](#) und [Mythen](#) der [griechischen Mythologie](#).



Inhaltsverzeichnis [\[Verbergen\]](#)

- [1 Schöpfungsmythen](#)
- [2 Göttersagen](#)
 - [2.1 Die Göttergeschlechter](#)
 - [2.1.1 Aufstand des Titanen Kronos gegen seinen Vater Uranos](#)
 - [2.1.2 Aufstand des Titanensohnes Zeus gegen seinen Vater Kronos](#)
 - [2.2 Sagen der Olympier](#)
 - [2.3 Frühe Menschheitssagen](#)
 - [2.3.1 Prometheussage](#)
 - [2.3.2 Tantalidensage](#)
- [3 Heldensagen](#)
 - [3.1 Die großen griechischen Sagenzyklen](#)
 - [3.1.1 Kreta](#)
 - [3.1.2 Theben](#)
 - [3.1.3 Heraklessage](#)
 - [3.1.4 Argonautensage](#)
 - [3.1.5 Trojanischer Sagenzyklus](#)
 - [3.1.5.1 Troja und der trojanische Krieg](#)
 - [3.1.5.2 Odyssee](#)
 - [3.1.5.3 Orestie](#)
 - [3.1.5.4 Aeneis](#)
 - [3.2 Sagen der griechischen Landschaften](#)
 - [3.2.1 Athenische Sagen](#)
 - [3.2.2 Korinthische Sagen](#)

- [3.2.3 Argolische Sagen](#)
- [3.2.4 Kalydonische Sagen](#)
- [3.2.5 Spartanische Sagen](#)
- [3.2.6 Böotische Sagen](#)
- [3.2.7 Thrakische Sagen](#)
- [3.2.8 Messenische Sagen](#)
- [3.2.9 Elische Sagen](#)
- [3.2.10 Aiginische Sagen](#)
- [3.3 Weitere Sagen](#)
- [4 Literatur](#)

Schöpfungsmythen [[Bearbeiten](#)]

- Schöpfungsmythos des [Hesiod](#)
- Schöpfungsmythos der [Orphiker](#)

Göttersagen [[Bearbeiten](#)]

Die Göttergeschlechter [[Bearbeiten](#)]

Aufstand des Titanen Kronos gegen seinen Vater Uranos [[Bearbeiten](#)]

Der Titan [Kronos](#) entmannt seinen Vater [Uranos](#) auf Betreiben der Mutter [Gaia](#) und befreit so seine Geschwister.

Aufstand des Titanensohnes

Zeus gegen seinen Vater

Kronos [[Bearbeiten](#)]

Titanomachie

Um zu verhindern, dass er seinerseits, wie geweissagt, von einem seiner Söhne gestürzt wird, verschlingt der Titan Kronos alle Kinder, die ihm seine Frau [Rhea](#) gebiert. Nur [Zeus](#) kann Rhea vor Ihrem Gatten verbergen, indem sie ihm einen in blutige Windeln gebundenen Stein anstelle des Sohnes übergibt. Der herangewachsene Zeus fordert dann tatsächlich seinen Vater heraus und siegte. Der Kampf des Titanensohnes Zeus gegen seinen Vater Kronos wird als



[Cornelis van Haarlem](#): „ *Fall*

der Titanen »

Titanomachie (Titanenkampf) bezeichnet. Zeus wurde von den [Kyklopen](#), von denen er auch Blitz und Donner erhielt, den [Hekatoncheiren](#), [Styx](#) und seiner Mutter Rhea unterstützt. Kronos wurde von einigen anderen Titanen, namentlich [Iapetos](#) und [Koios](#), unterstützt, die dafür nach dem Sturz des Kronos von Zeus in den Tartaros verbannt wurden. Kronos selbst verbannte Zeus auf die [Insel der Seligen](#), wo er zusammen mit seiner Gemahlin Rhea regiert. Da sich [Okeanos](#), [Tethys](#) und [Themis](#) am Kampf gegen Zeus nicht beteiligten, ließ ihnen Zeus die Herrschaft über ihre angestammten Reiche.

Gigantomachie

Der Kampf des Zeus und seiner Geschwister und Bundesgenossen gegen die von Gaia zur Verteidigung der Titanen, Ihrer Kinder, gesandten [Giganten](#) wird als Gigantomachie (Gigantenkampf) bezeichnet. Dabei erhalten sie besonders Hilfe vom sterblichen Zeussohn Herakles, der später auch in den Olymp aufgenommen und der Gatte der [Hebe](#) wird, die in ihrer Funktion als [Mundschenk](#) der Götternahrung [Nektar](#) von [Ganymed](#) abgelöst worden war. Doch auch in diesen Kämpfen war Zeus siegreich und er konnte mit seinen Brüdern die Herrschaft antreten. Dabei war ihm durch Los „ *der Himmel* “, Poseidon „ *das Meer* “ und Hades „ *die Unterwelt* “ zugefallen.

Typhonomachie

Schließlich müssen sich die Olympier gegen den von Gaia gesandten [Typhon](#) durchsetzen. Als der mit glühenden Steinen werfend und dabei ohrenbetäubend brüllend zum Himmel empor stieg, wandten sich die Olympier entsetzt zur Flucht. Daraufhin verwandelten sie sich in Tiere; Zeus in einen Widder, Apollo in einen Raben, Dionysos in einen Ziegenbock, Artemis in eine Katze, Hera in eine Kuh, Aphrodite in einen Fisch und die Eos in einen Ibis. Auch Ares wandelte sich zu einem Fisch, der gewaltige Herakles in ein Reh, Leto in ein Wiesel, Hephaistos in einen Stier. Und so flohen sie nach Ägypten, dem alten Land der Weisheit, ehe Zeus den Typhon bändigen konnte.

Sagen der Olympier [[Bearbeiten](#)]

- Die Verschwörung der Olympier gegen Zeus
- Die Verfolgung [Letos](#) und die Geburt Apollons und Artemis' auf [Delos](#)
- Poseidons und Athenes Wettstreit um [Athen](#)
- Die Erfindung von [Leier](#) und [Panflöte](#) durch Hermes und seinen Handel mit Apollon

Frühe Menschheitssagen [Bearbeiten]

Prometheussage [Bearbeiten]

- Die Erschaffung des Menschen durch [Prometheus](#)
- Der erste Betrug an Zeus
- Der zweite Betrug an Zeus
- Die Strafe des Zeus
- Die Erlösung des Prometheus
- [Deukalion](#) und [Pyrrha](#)
- Der Sturz des [Phaeton](#)
- Der Raub der [Europa](#)
- Der Raub des [Ganymed](#)
- Der Raub der [Io](#)

Tantalidensage [Bearbeiten]

- [Tantalos](#)
 - Tantalos stiehlt den Göttern Nektar und [Ambrosia](#)
 - Tantalos setzt den Göttern seinen Sohn [Pelops](#) zur Speise vor
 - Die Bestrafung des Tantalos und die Verfluchung der Tantaliden
- Pelops
 - Pelops und Hippodameia als Herrscher des Peloponnes
 - Pelops und [Stymphalos](#)
 - Die Bestrafung des Pelops und die zweite Verfluchung der Tantaliden
- [Niobe](#)
 - Die Anmaßung der Niobe und Ihre Bestrafung
 - siehe auch [Thebanische Sagen](#)
- [Atreus](#) und [Thyestes](#)
 - Atreus und Thyestes töten ihren Bruder [Chrysippos](#)
 - Atreus und das goldene Lamm
 - Atreus wird König von [Mykene](#)
 - Thyestes wird König von Mykene
 - Thyestes zieht den Atreussohn [Pleisthenes](#) auf und sendet ihn gegen seinen Vater, der ihn erschlägt

- Thyestes lädt Atreus ein und setzt ihm dessen eigene Kinder zur Speise vor und verjagt ihn
- Thyestes gibt Atreus seine Tochter [Pelopeia](#) zur Frau, die er vorher aber selbst schwängert; der Sohn [Aigisthos](#) wird später den Atreussohn [Agamemnon](#) töten, dafür aber von dessen Sohn [Orest](#) getötet werden
- siehe auch [Orestie](#)
- siehe auch Mykenische Sagen

Heldensagen [\[Bearbeiten\]](#)

Die großen griechischen Sagenzyklen [\[Bearbeiten\]](#)

Kreta [\[Bearbeiten\]](#)

- [Minos](#) und der kretische Stier
- Minos und der [Minotauros](#)
- [Daedalos](#) und [Ikaros](#)
- ferner: Zeus entführt Europa nach Kreta; Prokris stirbt auf Kreta; Herakles fängt auf Kreta den kretischen Stier; Theseus kämpft auf Kreta gegen den Minotauros
- *siehe auch:* [Kreta](#)

Theben [\[Bearbeiten\]](#)

- Erste Generation
 - [Kadmos](#), Sohn des Phöniziers [Agenor](#), Bruder der [Europa](#)
 - Des Kadmos Suche nach Europa
 - Kadmos und das [delphische Orakel](#)
 - [Kampf](#) gegen den Drachen des Ares
 - Die Aussaat der [Drachenzähne](#)
 - Kampf der [Sparten](#) (unter Ihnen [Echion](#), der Gemahl der Agaue und Vater des Pentheus)
 - Gründung der Stadt *Kadmos* , dem späteren [Theben](#)
 - Die Hochzeit des Kadmos mit der Göttin [Harmonia](#)
- Zweite Generation
 - [Polydoros](#), [Agaue](#), [Semele](#), [Ino](#) (zu Ino siehe auch unter [Boiotische Sagen](#)), [Autonoë](#);
Kadmos übergeht seine Kinder, indem er den Thron noch zu Lebzeiten direkt an seinen

Enkel Pentheus übergibt; nach dessen Tod übernimmt Labdakos, ebenfalls Enkel des Kadmos die Herrschaft

- Dritte Generation
 - Die Sage von [Pentheus](#), Sohne der Agaue, und Dionysos, Sohn der Semele
 - Semele von Zeus verführt
 - Semele schaut Zeus und stirbt
 - Rettung des ungeborenen [Dionysos](#) durch Hermes
 - Geburt des Dionysos aus dem Schenkel des Zeus
 - Heimliche Erziehung des Dionysos durch Ino
 - Nichtanerkennung der göttlichen Abkunft des Dionysos durch Pentheus
 - Tod des Pentheus
 - [Melikertes](#), Sohn der Ino
 - [Aktäon](#), Sohn der Autonoe
 - [Labdakos](#), Sohn des Polydoros: Stammvater der Labdakiden [Ödipus](#), [Eteokles](#), [Polyneikes](#), [Antigone](#), [Ismene](#)
- Vierte Generation:
 - Der Frevel des [Laios](#)
- Fünfte Generation:
 - Ödipussage
 - Der Orakelspruch
 - Des Ödipus Aussetzung
 - Des Ödipus Jugend in [Korinth](#)
 - Ödipus ermordet unwissentlich seinen Vater Laios
 - Ödipus löst die Rätsel der [Thebanischen Sphynx](#)
 - Ödipus heiratet unwissentlich seine Mutter [Iokaste](#)
 - Die Entdeckung des Frevels
 - Iokaste und Ödipus strafen sich
 - Ödipus und Antigone
 - Ödipus auf [Kolonos](#)
 - Ödipus und [Theseus](#)
 - Ödipus und [Kreon](#)
 - Ödipus und Polyneikes
- Sechste Generation:

- Die [Sieben gegen Theben](#)
 - Polyneikes und [Tydeus](#) bei [Adrast](#)
 - Auszug der Helden
 - [Hypsipyle](#) und [Opheltes](#)
 - Die Helden vor Theben angekommen
 - [Menökeus](#)
 - Der Sturm auf die Stadt
 - Der Brüder Zweikampf
 - Kreons Beschluss
 - Antigone und Kreon
 - [Haimon](#) und Antigone
 - Kreons Strafe
 - Bestattung der thebanischen Helden
- Siebente Generation:
 - Die [Epigonen](#)
- Sonstige thebanische Sagen:
 - [Zethos](#) und [Amphion](#)
 - Die Jagd auf den [teumessischen Fuchs](#)

Heraklessage [[Bearbeiten](#)]

- 1. Das Leben des [Herakles](#) selbst
 - Zeugung des Herakles: durch Zeus, der sich [Alkmene](#) in der Verkleidung ihres Gatten [Amphitryon](#), dem König von Mykene, naht
 - Geburt des Herakles: nach des Zeus Schwur, dass sein nächstgeborener Sohn, er denkt an Herakles, ein mächtiger König werden soll, hemmt die eifersüchtige [Hera](#) Alkmenes Wehen, so dass der Zeussohn [Eurystheus](#) früher geboren wird
 - Herakles der Neugeborene: zwei Schlangen, die die eifersüchtige Hera in die Wiege legt, erwürgt der Säugling, der so den frühen Beweis seiner göttlichen Abkunft erbringt
 - Herakles und [Linos](#): Herakles erweist sich als gelehriger, aber jähzorniger Schüler, der seinen Musiklehrer Linos mit der Harfe erschlägt
 - Herakles und der König von [Thespiai](#): schickt dem auf des Königs Gebiet auf Raubtierjagd befindlichen Herakles jede Nacht eine andere seiner 50 Töchter
 - Herakles und der [Kithäronische Löwe](#)

- Herakles am Scheidewege: als Herakles der personifizierten Lust und der personifizierten Tugend begegnet, die ihn beide überreden wollen, ihrem je eigenen Wege zu folgen, entscheidet sich Herakles für den Weg der Tugend
- Herakles und der Kampf gegen die [Minyer](#)
- Herakles und [Megara](#): als Dank für den Sieg über die Minyer erhält er von Kreon, dem König von Theben, dessen Tochter Megara zum Geschenk; die weiterhin eifersüchtige Hera schlägt ihn mit Wahnsinn, so dass er seine eigenen Kinder in die Flammen wirft
- Herakles in Delphi: das delphische Orakel weisagt, dass er sich von seiner Schuld nur reinwaschen könne, wenn er Eurystheus zwölf Jahre diene und diesem zehn Aufgaben löse
- Herakles und Eurystheus
 - Die erste Arbeit des Herakles: Herakles erwürgt den [Nemäischen Löwen](#), dessen Fell er von nun an als Rüstung trägt – es macht ihn nahezu unverwundbar.
 - Die zweite Arbeit des Herakles: Herakles schlägt der neunköpfigen [Hydra](#) (Lernäischen Schlange) alle Köpfe ab und brennt den Hals, aus dem die Köpfe nachwachsen, aus; mit dem giftigem Blut der Hydra trinkt er seine Pfeile, die fortan für Sterbliche tödlich und für Unsterbliche außerordentlich schmerzhaft sind.
 - Die dritte Arbeit des Herakles: Herakles fängt die [Kerynitische Hirschkuh](#) und lässt sie, nachdem er sie den Eurystheus gezeigt hat, da der Demeter gehörend, wieder frei.
 - Die vierte Arbeit des Herakles: Herakles fängt den [Erymanthischen Eber](#), indem er ihn in die Schneefelder des Berges Erymatheus treibt, wo das Tier ermüdet; lebend vor Eurystheus gebracht, versteckt dieser sich aus Furcht vor dem Tier in einem Fass.
 - Die fünfte Arbeit des Herakles: Herakles mistet die Rinderställe des elischen Königs [Augias](#) aus, indem er die zwei nahegelegenen Flüsse [Alpheios](#) und [Peneios](#) umleitet und durch den Stall fließen lässt (durch Eurystheus nicht anerkannt, da ein Lohn vereinbart war, dem ihm Augias jedoch nach getaner Arbeit vorenthält und Herakles und seinen eigenen Sohn [Phileas](#), der die Verabredung mit Herakles zu dessen Gunsten bezeugt, aus dem Lande jagt; Herakles wird später zurückkommen, den Augias töten und Phileas als König einsetzen; zur Ehren der Einsetzung des Elias stiftet Herakles die [Olympischen Spiele](#)).
 - Die sechste Arbeit des Herakles: Herakles tötet eine Vielzahl der [Stymphalischen Vögel](#) mit seinen Pfeilen und verjagt die übrigen mit der Klapper der Athene.

- Die siebte Arbeit des Herakles: Herakles fängt den [Kretischen Stier](#), den er, nachdem er ihn Eurytheus vorgeführt hat, freilässt, so dass dieser in der Gegend um Marathon viel Schaden anrichtet und daher auch *Marathonischer Stier* genannt wird.
- Die achte Arbeit des Herakles: Herakles zähmt die menschenfressenden [Rosse des Diomedes](#), indem er ihnen ihren Herrn zum Fraße vorwirft; während sich Herakles auf dem Rückweg der ihn verfolgenden Soldaten des Diomedes erwehren muss, fressen die Pferde in einem unbeaufsichtigten Moment den Liebling des Herakles [Abderos](#) (ihm zu Ehren gründete er die Stadt [Abdera](#)); dem Helden gelingt es, die Pferde erneut zu zähmen und sie Eurystheus vorzuführen, der sie der Hera weihet (noch [Alexander der Große](#) soll auf einem der Nachkommen dieser Rosse geritten sein).
- Die neunte Arbeit des Herakles: Herakles erringt das Wehrgehänge der Amazonenkönigin [Hippolyte](#) (danach rettete er auch eine Prinzessin vor einem Seeungeheuer).
- Die zehnte Arbeit des Herakles: Herakles raubt die Rinderherde des Riesen [Geryon](#).
- Die elfte Arbeit des Herakles: Herakles besorgt mit des Atlas' Hilfe einige der Goldenen [Äpfel der Hesperiden](#) (dafür musste er bis zu den [Säulen des Herakles](#) auf [Gibraltar](#)).
- Die zwölfte Arbeit des Herakles: Herakles bringt den Wachhund der Unterwelt [Kerberos](#) an die Oberwelt.
- Herakles Rückkehr nach Theben: von Eurystheus entlassen kehrt er nach Theben zurück, überläßt seine Frau Megara, mit der ein Zusammenleben nach der Tötung der gemeinsamen Kinder durch Herakles (siehe oben) nicht mehr möglich ist, aber seinem Freund [Iolaos](#)
- Herakles und [Eurytos](#)
- Herakles bei [Admetos](#)
- Herakles und der Raub des delphischen [Dreifußes](#)
- Herakles im Dienste der [Omphale](#)
 - Die Bezwingung der [Kerkopen](#) durch Herakles
 - Die Teilnahme des Herakles am [Argonautenzug](#)
 - Die Teilnahme des Herakles an der Jagd auf den kalydonischen Eber
 - Herakles am Spinnrad

- Die erste Eroberung [Trojas](#) zusammen mit [Telamon](#) (einige Jahre vor der in der [Ilias](#) geschilderten, zweiten Eroberung der Stadt)
- Herakles im Gigantenkampfe
- Herakles nimmt Rache an Augeias
- Herakles stiftet die [Olympischen Spiele](#)
- Herakles im Kampf gegen der [Pylrier](#)
- Herakles auf Eroberungszug durch Griechenland
- Herakles Kampf mit [Acheloos](#) um [Deianeira](#)
- Herakles tötet [Nessos](#), der Deianeira zu entführen versucht
- Des Nessos List
- Deianeira, [Iole](#) und das Nessoshemd
- Herakles Tod auf dem [Scheiterhaufen](#), [Poias](#)
- Herakles Aufnahme in den [Olymp](#) und seine Heirat mit [Hebe](#)
- 2. Das Leben der Heraklessöhne (Herakliden)
 - Die [Herakliden](#) in Athen
 - [Demophon von Athen](#)
 - [Makaria](#)
 - Die Rettungsschlacht
 - Eurystheus vor Alkmene
 - [Hyllos](#), sein Orakel und seine Nachkommen
 - Die Herakliden teilen den [Peloponnes](#)

Argonautensage [\[Bearbeiten\]](#)

Die Suche der [Argonauten](#) nach dem [goldenen Vlies](#).

- [Iason](#) und [Pelias](#)
- Anlass und Beginn des Argonautenzuges
- Die Argonauten zu [Lemnos](#)
- Die Argonauten im Lande der Dolionen
- Herakles zurückgelassen
- [Pollux](#) und der Bebrykenkönig
- [Phineus](#) und die [Harpyien](#)
- Die [Symplegaden](#)
- Weitere Abenteuer

- Iason im Palaste des [Aietes](#)
- [Medea](#) und Aietes
- Der Rat des [Argos](#)
- Medea verspricht den Argonauten Hilfe
- Iason und Medea
- Iason erfüllt des Aietes Begehrt
- Medea raubt das [goldene Vlies](#)
- Die Argonauten, verfolgt, entkommen mit Medea
- Weitere Heimfahrt der Argonauten
- Neue Verfolgung der [Kolcher](#)
- Letzte Abenteuer der Helden
- Iasons Ende

Trojanischer Sagenzyklus [\[Bearbeiten\]](#)

Troja und der trojanische Krieg [\[Bearbeiten\]](#)

- Die Zeugung des [Dardanos](#)
- [Erichthonios](#) und [Tros](#), Sohn und Enkel des Dardanos
- Die Gründung der Stadt Troja (=Ilion) durch den Trossohn [Ilos](#)
- Der Raub des Trossohnes Ganymed
- Der Trossohn [Assarakos](#) und seine Linie: siehe unter [Aeneis](#)
- Der erste trojanische Krieg (zur Zeit des [Laomedon](#))
 - Des Laomedon Verrat an [Apollon](#) und [Poseidon](#)
 - Die göttliche Bestrafung der Trojaner
 - Die Errettung der [Hesione](#) durch Herakles
 - Des Laomedon Verrat an Herakles
 - Eroberung Trojas durch Herakles
- Der zweite trojanische Krieg (zur Zeit des [Priamos](#))
 - Vorgeschichte
 - Kindheit und Jugend des [Paris](#)
 - Das [Urteil des Paris](#)
 - Der Raub der [Helena](#)
 - [Ilias](#): der Kampf gegen Troja und der Zorn des [Achilleus](#)

- Die beteiligten Griechen
- Botschaft der Griechen an Priamos
- Agamemnon und [Iphigenie](#)
- Abfahrt der Griechen
- Aussetzung des [Philoktetes](#)
- Die Griechen in [Mysien](#)
- [Telephos](#)
- Paris zurückgekehrt
- Die Griechen vor Troja
- Ausbruch des Kampfes
- [Protesilaos](#)
- [Kyknos](#)
- [Palamedes](#) und sein Tod
- Taten des Achill und [Ajax](#)
- Polydoros
- [Chryses](#), Apollo und der Zorn des Achill
- Versuchung des Volkes durch Agamemnon
- Paris und [Menelaos](#)
- [Pandaros](#)
- Die Schlacht
- [Diomedes](#)
- [Glaukos](#) und Diomedes
- [Hektor](#) in Troja
- Hektor und Ajax im Zweikampf
- Waffenstillstand
- Sieg der Trojaner
- Botschaft der Griechen an Achill
- [Dolon](#) und [Rhesos](#)
- Zweite Niederlage der Griechen
- Kampf um die Mauer
- Kampf um die Schiffe
- Die Griechen von Poseidon gestärkt
- Hektor von Apollon gekräftigt

- Tod des [Patroklos](#)
- Jammer Achills
- [Achill](#) neu bewaffnet
- Achill und Agamemnon versöhnt
- Schlacht der Götter und Menschen
- Kampf des Achill mit dem Stromgotte [Skamander](#)
- Schlacht der Götter
- Achill und Hektor vor den Toren
- Der Tod Hektors
- Leichenfeier des Patroklos
- Priamos bei Achill
- Hektors Leichnam in Troja
- [Penthesilea](#)
- [Memnon](#)
- Der Tod des Achill
- Leichenspiele zu Ehren Achills
- Der Tod des großen Ajax
- [Machaon](#) und [Podaleirios](#)
- [Neoptolemos](#)
- [Philoktet](#) auf Lemnos
- Der Tod des Paris
- Sturm auf Troja
- Das hölzerne Pferd
- Die Zerstörung Trojas
- Menelaos und Helena
- [Polyxena](#)
- Abfahrt von Troja
- Ajax des Lokrers Tod

[Odyssee](#) [[Bearbeiten](#)]

Inhalt: die Abenteuer des [Odysseus](#) auf seiner Heimfahrt von Troja und zurück in [Ithaka](#)

- Telemachs Suche nach dem Vater
 - [Telemach](#) und die Freier

- Telemach bei [Nestor](#)
- Telemach zu [Sparta](#)
- Verschwörung der Freier
- Odysseus auf dem Heimweg
 - Aufbruch von [Kalypso](#) auf einem Floß
 - Odysseus im Sturm
 - Auffindung des Halbertrunkenen am Strande von Scheria durch die [phäakische](#) Königstochter [Nausikaa](#)
 - Odysseus erzählt den Phäaken seine Irrfahrten
 - Kampf gegen die [Kikonen](#)
 - Bei den [Lotophagen](#)
 - Bei den [Kyklopen](#)
 - Auf des [Aiolos](#) Insel
 - Kurz vor Ithaka und der Schlauch des Aiolos
 - Zurück auf Aiolos Insel
 - Die [Laistrygonen](#)
 - Odysseus bei [Kirke](#) auf [Aiaia](#)
 - Odysseus bei [Teiresias](#) im [Hades](#)
 - Die [Sirenen](#)
 - [Skylla](#) und [Charybdis](#)
 - [Thrinakia](#) und die Rinder des [Helios](#)
 - Odysseus sieben Jahre bei Kalypso
 - Ende der Erzählung
 - Odysseus verabschiedet sich von den Phäaken
- Odysseus zurück in Ithaka
 - Odysseus bei dem Sahuirten [Eumaios](#)
 - Telemach verlässt Sparta
 - Gespräche beim Sahuirten
 - Telemach kommt heim
 - Odysseus gibt sich dem Sohne zu erkennen
 - Vorgänge in der Stadt und im Palast
 - Telemach, Odysseus und Eumaios kommen in die Stadt
 - Odysseus als Bettler im Saal

- Odysseus und der Bettler **Iros**
- **Penelope** vor den Freiern
- Odysseus abermals verhöhnt
- Odysseus mit Telemach und Penelope allein
- Die Nacht und der Morgen im Palaste
- Der Festschmaus
- Der Wettkampf mit dem Bogen
- Odysseus entdeckt sich den guten Hirten
- Die Rache
- Bestrafung der Mägde
- Odysseus und Penelope
- Odysseus und **Laërtes**
- Aufruhr in der Stadt durch **Athene** gestillt
- Der Sieg des Odysseus

Orestie [[Bearbeiten](#)]

Inhalt: das Schicksal des Agamemnon nach seiner Rückkehr aus Troja und seines ihn rächenden Sohnes Orest

- Heimkehr und Tod des Agamemnon
- Agamemnon durch Orest gerächt
- Verfolgung des Orest durch die **Eumeniden**
- **Iphigenia** bei den **Taurern**
- siehe auch **Tantalidensage**

Aeneis [[Bearbeiten](#)]

Inhalt: die Abenteuer des **Aeneas** auf seiner Flucht aus Troja und in Italien

Sagen der griechischen Landschaften [[Bearbeiten](#)]

Athenische Sagen [[Bearbeiten](#)]

- Das Leben des Theseus
 - Des Helden Jugend in **Troizen**
 - Seine Wanderung zum Vater
 - Theseus in Athen

- Theseus bei Minos
- Theseus als König
- Der [Amazonenkrieg](#)
- Theseus und [Peirithoos](#)
- [Lapithen-](#) und [Kentaurenkampf](#)
- Theseus und [Phädra](#)
- Theseus auf Frauenraub
- Theseus' Ende
- [Prokris](#) und [Kephalos](#)
- [Prokne](#) und [Philomela](#)

Korinthische Sagen [\[Bearbeiten\]](#)

- [Bellerophontes](#)

Argolische Sagen [\[Bearbeiten\]](#)

- Die Abenteuer des [Perseus](#)
 - Orakel und Aussetzung durch [Akrisios](#)
 - Die Jugend auf [Seriphos](#)
 - Perseus und die [Graien](#)
 - Perseus und die [Gorgonen](#)
 - Perseus und [Atlas](#)
 - Perseus, [Andromeda](#) und das Meeresungeheuer
 - Perseus und [Phineus](#)
 - Die Vollfüllung der Prophezeiung an Akrisios
- Herakles und die Rosse des Diomedes: siehe [Heraklessage](#)
- Des Adrastos Feldzug gegen Theben: siehe [Thebanischer Sagenzyklus](#), Sieben gegen Theben
 - Adrastos und der Orakelspruch
 - Vermählung seiner Töchter mit Polyneikes und Tydeus
 - Die Stiftung der [nemeischen Spiele](#) durch [Adrastos](#)
 - Des Adrastos Rettung vor Theben durch Herakles
- Der Zug der Epigonen gegen Theben: siehe [Thebanischer Sagenzyklus](#), Epigonen
- *siehe auch:* [Argos](#)

Kalydonische Sagen [[Bearbeiten](#)]

- [Meleager](#) und die Jagd auf den [kalydonischen Eber](#)
- [Atalante](#)
- Des Tydeus Beteiligung am Krieg des [Argolerkönigs](#) Adrastos gegen Theben: siehe [Thebanischer Sagenzyklus](#), Sieben gegen Theben
- *siehe auch:* [Kalydon](#)

Spartanische Sagen [[Bearbeiten](#)]

- Helena und Menelaos
 - Die Entführung der Helena (siehe unter [Der Trojanische Krieg](#))
 - Die Heimführung der Helena
 - Helena in Ägypten
- Die [Dioskuren](#)
- [Hyakinthos](#), Apollon und [Zephyros](#)

Böotische Sagen [[Bearbeiten](#)]

- Die Sage vom goldenen Widder (siehe auch unter [Argonautenzug](#))
- [Athamas](#) und [Nephele](#)
- Athamas und Ino
- Die inoische Hungersnot und der falsche Orakelspruch
- Flucht der Nepehelekinde [Helle](#) und [Phrixos](#) auf dem goldenen Widder [Chrysomeles](#)
- Sturz der Helle ins Meer
- Phrixos in Kolchis
- Opferung der Widders in Kolchis
- *siehe auch:* [Böotien](#)

Thrakische Sagen [[Bearbeiten](#)]

- [Orpheus](#) und [Eurydike](#)
- *siehe auch:* [Thrakien](#)
und [Mythologie der Thraker](#)

Messenische Sagen [[Bearbeiten](#)]

- [Merope](#) und [Aipytos](#)

- *siehe auch:* [Messene](#)

Elische Sagen [Bearbeiten]

- Die Ausmistung der Ställe des Augias durch Herakles, der Betrug durch Augeas, Verbannung des Phileas, Rückkehr des Herakles, Tötung des Augias, Einsetzung des Phileas, Stiftung der [Olympischen Spiele](#): siehe [Heraklessage](#)
- Die Anmaßung des [Salmoneus](#) und seine Bestrafung durch Zeus
- *siehe auch:* [Elis](#)

Aiginische Sagen [Bearbeiten]

- Zeus und die Flussgöttin [Aigina](#)
- [Aiakos](#) und die [Myrmidonen](#)
- Die Aiakossöhne [Peleus](#) und Telamon ermorden ihren Halbbruder [Phokos](#)
- Peleus wird Koenig von [Phthia](#) und dort Vater des Achilleus, die Myrmidonen folgen ihm
- Telamon wird Koenig von [Salamis](#) und dort Vater des großen Ajax: nimmt am [Argonautenzug](#) und an der Jagd auf den [kalydonischen Eber](#) teil, erobert zusammen mit Herakles Troja im ersten Feldzug, kämpft mit seinem Sohn im zweiten, in der Ilias geschilderten Feldzug gegen Troja
- *siehe auch:* [Aigina](#)

Weitere Sagen [Bearbeiten]

- [Philemon und Baucis](#)
- Die Menschenalter
- Die Anmaßung der [Arachne](#) und ihre Bestrafung durch Athene
- [Keyx](#) und [Halkyone](#)

Literatur [Bearbeiten]

- Herbert J. Rose: *Griechische Mythologie. Ein Handbuch*, München (Beck) 2003, [ISBN 3-406-49458-7](#)
- Robert von Ranke-Graves: *Griechische Mythologie: Quellen und Deutung*, Reinbek bei Hamburg (Rowohlt) 1984, [ISBN 3-499-55404-6](#)
- *Dr. Vollmers Wörterbuch der Mythologie aller*

Völker , Dritte Edition, Stuttgart 1874, Reprint Leipzig 1990, ISBN 3-921695-13-9

Kategorien: [Liste \(Mythologie\)](#) | [Griechische Sage](#)

- Diese Seite wurde zuletzt am 24. August 2010 um 10:26 Uhr geändert.
- Der Text ist unter der Lizenz „[Creative Commons Attribution/Share Alike](#)“ verfügbar; zusätzliche Bedingungen können anwendbar sein. Einzelheiten sind in den [Nutzungsbedingungen](#) beschrieben.

Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.

- [Datenschutz](#)
- [Über Wikipedia](#)
- [Impressum](#)

